

E. Wagner's Möbelmagazin,

Lichtenstein, Topfmarktstraße 294,

Eigene Tischlerei.

Billigste Preise.

Um den Ansprüchen eines geehrten Publikums vollkommen zu genügen, halte ich ein
grosses Lager in polierten, matt und blanken Nussbaum-Möbeln,

sowie eine reiche Auswahl in gemalten Möbeln aller Stilarbeiten

zu den billigsten Preisen bestens empfohlen. Bestellungen auf meine Möbel nach Photographie werden unter billigster Preisberechnung schnellstens besorgt.

Spiegel und Gardinenleisten

in großer Auswahl.

Käufe werden auch auf Teilzahlungen abgeschlossen.

Hotel goldne Sonne.

Zu meinem heute Donnerstag, den 21. a. c. stattfindenden
gemeinschaftlichen Abendessen
erlaube mir hiermit nochmals höflich einzuladen. Hochachtungsvoll
Ernst Heilmann.

Empfehle eine Wagenladung von 100 Rentnern

Südfrüchte u. Fischwaren:

300 Kisten hochfeine Büddlinge, à Kiste 1 Mt., bei 25 bis 100 Kisten billiger,
20 Kisten Apfelsinen, per Kiste 420 Stück Inhalt, 10 Kisten Melissina-Apfel-
sinen, per Kiste 200 Stück Inhalt, 100 Fässer Bratheringe, à Fass 3 Mt.,
bei 10 Fass billiger, 20 Kisten Kieler Sprotten, 30 Kisten Sprott-Büddlinge,
500 Dosen Delphardinen in verschiedenen Größen und Qualitäten, 5 Tonnen
Holl. Wollheringe und noch verschiedene andere Fischwaren, sowie Backobst.

Da ich betreffende Waren in ganzen Wagenladungen beziehe, erspare ich bedeutend
an der Fracht und bin daher in den Stand gesetzt, die Waren bedeutend
billiger abzugeben. Um gütige Unterstüzung bittet

M. Hentschel.

Weisswarengeschäft von L. Fischer's Wwe.

in Lichtenstein

empfiehlt dem geehrten Publikum von Lichtenstein, Gallenberg und Umgegend sein
großes Lager von Weißwaren und fertiger Herren- und Damenwäsche,
verschiedene Sorten Bettfedern in nur vorzüglichen Qualitäten, sowie Näh-
maschinen von Seidel und Naumann, und bittet, billige und reelle Bedienung
zusichernd, bei Bedarf um gütige Berücksichtigung.

Gesangbücher

in großer Auswahl empfiehlt
B. E. Eckert,
Glauchauerstrasse 370 F.

Vor laienhaften Nachahmungen wird gewarnt.

Wie kommen Sie zu solchem Haarwuchs???

Herrlicher Locken üppige Fülls — Zersetzt den Mann, entzückt bei der Frau,
Läßt bedächtig — und ist's Euer Wille — Habt Ihr die Zerde — d'rum merket genau!



Schutzmarken. Charlotten-Str. 22a, nördl. der Leipziger Strasse.

Medizinisch-chemisches Laboratorium und Drogenhandlung.

Dank.

Zurückgekehrt vom Grabe meines unvergesslichen Pflegevaters,
des Privatmannes

Friedrich Wilhelm Mothes,

sage ich allen lieben Freunden und Verwandten, insbesondere den
lieben Nachbarn für das freiwillige Tragen und den überaus reichen
Blumenschmuck und Begleitung zur letzten Ruhestätte, meinen
herzinnigsten Dank.

Lichtenstein, den 20. Februar 1889.

Die tieftrauernde Pflegedochter Marie Härtel.

Iedermann verlange durch Postkarte von der Verlags-Expedition von Alexander
Wiede, Chemnitz, den Anfang des im März im „Sächsischen Landes-Anzeiger“
beginnenden Sensations-Romanes: „Geheime Mächte“.

Das in Lunzenau unter Cat. Nr.

97 E gelegene, neu und massiv erbaute

Mühlengut,

welches 24 Ad. 154 Rtu. Areal,
1 franz. Wahl., 1 Spitzgang u. 1 Walzen-
stuhl, 11 Ell. Gefälle, sowie kompl. leb.
u. totes Inv. enth., ist bei 9000—12,000
Mf. Anzhl. zu verkaufen beantragt

Franz Flachowsky,
Lichtenstein.

Mein neuerbautes

Haus

in Röditz, zu jedem Geschäft passend,
bin ich gesonnen, Familienverhältnisse
halber zu verkaufen. Auch liegt eine
Partie Handwerkzeug für Stellmacher
zum Verkauf. Theodor Vogel,
Röditz.

7/8 breit Läuferstoff. Elle 15 Pf.

9/8 " Läuferstoff. " 25 "

11/8 " Läuferstoff. " 30 "

13/8 " Läuferstoff. " 35 "

6/4 " Läuferstoff. " 40 "

6/4 " Läuferstoff mit
Kante, " 60 "

9/4 " Läuferstoff. " 70 "

6/4 " bedruckt. Jute-
stoff mit Kante
und Franze, " 20 "

6/4 " gewebt. Jute-
stoff mit Kante
und Franze, " 40 "

3ellige Sophadecken, Stück 95 "

5 " Sophadecken, " 150 "

3 " Sophadecken, " 200 "

5 " Sophadecken, " 210 "

5 " Sophadecken, " 250 "

5 " Sophadecken, " 360 "

Manilla-Tischdecken (gewebt) mit
Kante u. Franze, Stück 110 Pf.

Phantasietischdecken mit Schur
und Quaste, Stück 2 Pf.

empfiehlt unter Zusicherung reeller Be-
dienung

Max Pakulla,
Lichtenstein, Marktplatz.

Waren-Rästen,

gut erhalten, hat billig abzugeben

Max Pakulla.

Ludw. Durst, Kempten, Algäu.

9 Pf. Landbutter franko M. 9.—

9 „ Süßrahmtafelbutter billigst.

Restaurant Pahage,

Chemnig.

Ausschank des berühmten

Patzenhofer

in vorzüglicher Güte, das Glas

18 Pf. täglich frischer

Stamm.

Allen Besuchern von Chemnig

hält sich bestens empfohlen

B. Jrmeschler.

Schützengeellschaft Lichtenstein.

Heute abend
Zusammenkunft
im Schützenhaus.

Das Direktorium.

W.-V. L.

Heute Donnerstag, den 21. Februar,
nachm. 3 Uhr bei Kollege Körbs im
Regensalon.

Wiesenklub.

Heute Donnerstag Versammlung.
D. V.

Baithof zum goldenen Löwen.

Heute Donnerstag Schlachtfest,
11 Uhr Wellfleisch, später
frische Wurst. Ergebnis lobet
ein Alban Deutsch.

Zidioche's Restaurant.

Es lädt hierzu ergebnist ein d. O.

Morgen Freitag
Schweinschlachten,
mittag Wellfleisch- und später
Berlauf frischer Wurst bei
Bernhard Würzner, Hohndorf.

Schutt

Kann abgeladen werden auf dem Bau-
platz neben der Gasanstalt.

Eine hochtragende Kuh
steht zum Verkauf bei
Friedrich Meinert
in Hohndorf.

Verloren

warde vergangenen Sonntag nachmittag
gegen 3 Uhr auf dem Bahnhof St. Egidi
ein ledernes Cigarren-Etui mit
mehreren Cigarren. Der ehrliche
Händler ist in einem Lichtensteiner erkannt
worden und wird er sucht, dasselbe binnen
3 Tagen an die Exped. des Tageblattes
abzugeben, wo nicht, ich weitere Schritte
thun muß.

Todes-Anzeige.

Sonnabend, vormittags gegen 10 Uhr,
verunglückte plötzlich und unerwartet
unser geliebter Sohn und Vater,

August Schmidt,

im Alter von 47 Jahren.

Statt besonderer Meldung bitten um
stilles Beileid

Hohndorf, den 18. Februar 1889.

Tie trauernden Hinterlassenen.

Die Beerdigung erfolgt Donnerstag,
nachm. 2 Uhr, vom Trauerhause aus.

Auf Dienstag früh 9 Uhr verschied
sanft unser guter Sohn und Pflegevater,
der Barthier

Eduard Metzner,

71 Jahre 2 Monate alt.

Dies allen Verwandten, Freunden und
Gefährten zur Nachricht. Die Beerdigung
findet Freitag nachm. 3 Uhr statt.

Gallenberg, den 20. Februar 1889.

Die trauernden Hinterlassenen.

Reaktion, Druck und Verlag von Carl Matthes in Lichtenstein.